

niftylift

+49 (0) 34205 219898

www.niftylift.com



- ✓ Hohe Leistung
- ✓ Niedrige Umweltbelastung



Unübertroffene Leistungsmerkmale
bei allen Modellen von 9m bis 28m.

Durch die **Hybrid** Technologie und das
SIOPS[®] Bedienschutzesystem sind unsere
Maschinen eine sichere und effiziente Wahl.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
034205 219898 und auf unserer Website
www.niftylift.com.

Für Service
& Reparatur
wählen Sie
034205 219895

Neuer Gigant

Liebherr bringt LHM 800

Das neue Hafenmobilkran-Flaggschiff von Liebherr's maritimer Sparte soll im Sinne des immer Höher, Schneller, Weiter eine neue Stufe zünden. „Die Dimensionen und das Leistungsvermögen des LHM 800 sind einzigartig und übertreffen alle bestehenden Hafenmobilkranmodelle am Markt“,

heißt es seitens Liebherr. Was heißt das konkret? Der neue Gigant am Hafenmobilkranmarkt bietet eine Hubkapazität von 308 Tonnen. Damit übertrifft er die Maximalkapazität des bislang stärksten Hafenmobilkrans, dem LHM 600, um 100 Tonnen. In Containerumschlag-Ausstattung liegt der Auslegeranlenkpunkt über 36 Meter. Dank der mächtigen Auslegerlänge von 64 Metern kann der neue Kran Schiffe mit einer Breite von bis zu 22 Containerreihen be- und entladen. Wie die gesamte LHM-Reihe basiert auch der neue 308-Tonner auf dem x-förmigen Unterwagedesign. Allerdings mussten die Radsätze leicht adaptiert werden, um eine optimale Lastverteilung sicherzustellen. Schließlich bringt der Koloss selbst ungefähr 745 Tonnen auf die Waage. Im Tandembetrieb wuppen zwei LHM 800 insgesamt Lasten von maximal 616 Tonnen. Im Schüttgutumschlag meistert der Hafenmobilkran mit dem Pactronic-Hybridantrieb laut Hersteller bis zu 2.300 Tonnen pro Stunde. Dies sei „ein absoluter Rekord im Hafenmobilkransektor.“ <<



Bild: Richard Reinl

Auflauf in Lauf

Tadano testet 600-Tonner

Der Kranhersteller Tadano Faun arbeitet an seinem neuen Flaggschiff, einem All-Terrain-Kran auf 8 Achsen und mit 600 Tonnen Tragkraft. Derzeit wird der Prototyp im Werk getestet. Eine Lokalzeitung schrieb: „Der Prototyp hat solche Ausmaße, dass schon die Polizei vorfuhr. Denn sie vermutete den illegalen Aufbau eines Windrads.“ Während der Hersteller den Mantel des Schweigens über sein neues Topmodell aus-

breitet, zeigen erste Bilder, wie radikal anders die Auslegerkonstruktion ausfällt. Der Aufbau der Gegengewichte ähnelt dem des bisher größten Tadano-Modells sehr, dem ATF 400-G mit 400 Tonnen Tragkraft. Der Ausleger hat wahrscheinlich sechs oder sieben Teleskopausschübe und wird wohl eine lange Wippspitze aufweisen. Unser Dank für die Bilder geht an den Fotografen Richard Reinl. <<

Gekommen aus allen vier Himmelsrichtungen

Wenige Wochen nachdem der Umzug in die neue Niederlassung perfekt gemacht wurde, ist das neue Domizil von Haulotte Hubarbeitsbühnen mbH offiziell eingeweiht worden. Zur deutschen Tochtergesellschaft des französischen Unternehmens kamen Vertreter aller Niederlassungen des Arbeitsbühnenherstellers – sozusagen aus allen vier Himmelsrichtungen. Der Hausherr Thomas Stock, Geschäftsführer von Haulotte Hubarbeitsbühnen, konnte seinen Kollegen die Niederlassung mit ihren rund 10.000 Quadratmetern Areal vorstellen. War das Unternehmen zuvor in einer Nachbargemeinde in mehreren Gebäuden eingemietet, wurde das neue Zuhause von der Firma gebaut, mit Hilfe von regionalen Finanzierungspartnern. José Monfront, Executive Vice President

der Haulotte AG, macht klar: „Heute ist Deutschland der zweitgrößte Markt für Haulotte, und Haulotte ist Marktführer mit einem Marktanteil von mehr als 27 Prozent.“ <<



Treffen in Istanbul

Wieder Umsatzrekord

Die AVS System Lift AG hat im Jahre 2014 weiter zugelegt. Der Umsatz der Vermietorganisation stieg um zwölf Prozent auf 147 Millionen Euro. Auch die Investitionen in den Bestand erhöhten sich erneut, sodass im abgelaufenen Geschäftsjahr 9.850 Geräte (2013: 9.100) und 580 Fahrzeuge (2013: 520) verfügbar waren. „Mehr Umsatz konnten wir natürlich auch durch den höheren Bestand erreichen“, sagt der Vorstandsvorsitzende Leopold Mayrhofer.

Die Jahresauftakt-Tagung fand in Istanbul statt – dem Standort des neuen System-Lift-Partners Ayhanlar Platform Istanbul. Die türkische Metropole und der asiatische Markt haben ein enormes Marktpotenzial für den Einsatz von Arbeitsbühnen. Am zweiten Tag der Reise besichtigten die System-Lift-Partner einige Großbaustellen, wie es sie in Deutschland kaum noch gibt. In der Metropole am Bosphorus mit 17 Millionen Einwohnern wird an jeder Ecke gebaut. <<





„Kleiner“ Bruder

Genie bringt SX-150

Auf der Rental Show in New Orleans hat Genie seinen zweiten Superboom enthüllt, den SX-150 mit 48 Metern Arbeitshöhe. Die Teleskoparbeitsbühne ist der kleinere Bruder vom großen Superboom SX-180. Die SX-150, ebenso auf dem X-Chassis von Genie aufgebaut, punktet mit voller Kapazität im gesamten Arbeitsdiagramm, das sind also durch die Bank weg 340 Kilogramm Korblast. Seine volle Arbeitshöhe soll der Lift in weniger als drei Minuten erreichen. Zur Vereinfachung und mit Blick auf die Vermieter verfügt die Neuheit über vier vorprogrammierte Arbeitshöhen von 48 Metern, 43 Metern, 38,5 Metern

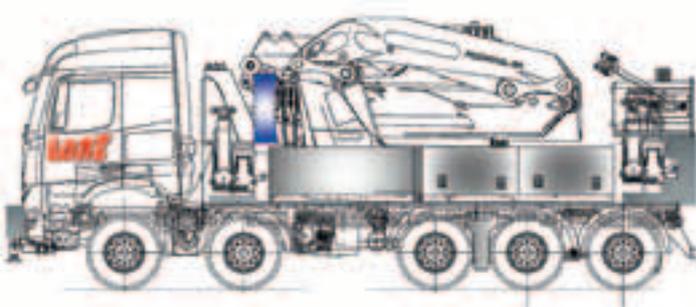
sowie 32,5 Metern. Die maximale Reichweite beträgt wie bei der SX-180 exakt 24,38 Meter. Selbst auf 38,5 Metern Arbeitshöhe beläuft sich die Reichweite noch auf 21,34 Meter. Die SX-150 wiegt 23 Tonnen und hat standardmäßig einen 7,5-Kilowatt-Generator an Bord. Der Boomlift lässt sich laut Hersteller ohne Sondergenehmigungen transportieren. Der Antrieb erfolgt über einen Deutz-Dieselmotor Tier 4 final. Zu haben ist der neue Superboom ab April 2015, wobei Kunden in Europa noch ein Weilchen warten müssen: Genie zufolge sind die ersten Auslieferungen in europäische Länder im 3. Quartal 2015 vorgesehen. <<

Lanz ordert Schwergewicht

Ein besonderer Schwerlastkran

Die Lanz Hebebühnen- und Nutzfahrzeugevermietung aus Rutesheim legt sich einen Schwerlastladekran der Superlative zu: Es handelt sich um Palfingers Topmodell PK200002 SH, der sich durch drei Punkte hervortut. Erstens handelt es sich um einen Sonderumbau von Mercedes-Benz; einen Arocs 5-Achser 10x6/6 in der Gewichtsvariante 50 Tonnen (9,0/9,0/13,0/13,0/9,0). Dem Sonderumbau wurde eine neun Tonnen gelenkte, luftgedeferte Nachlaufachse verpasst, die zur Stabilität und späteren Tragfähigkeit des Aufbaus dient. Ebenso an Bord ist die neu entwickelte

hydrodynamische Turbo-Retarder-Kupplung. Zweitens ist er der erste Ladekran seiner Bauart, der mit Strom betrieben werden kann: Durch Abschaltung des Dieselmotors kann somit auch in geschlossenen Gebäuden, Garagen, Hallen, Einkaufszentren etc. gearbeitet werden, in denen Kranarbeiten sonst unmöglich wären. Drittens verfügt der Großkran über einen anbaubaren Arbeitskorb, den der Kran immer huckepack mit sich führt. Bei Bedarf verwandelt sich der Ladekran laut Lanz in Minutenschnelle in eine vollwertige 50-Meter-Arbeitsbühne. <<



Liebherr bringt LR1750/2

Upgrade für Raupe

Liebherr bringt ein Upgrade für seinen 750-Tonnen-Raupenkran. Erreicht wird die Traglaststeigerung durch die Verstärkung des Hauptauslegers und eine Anpassung des Derricksystems. Im Zuge der Ver-

stärkung des 750-Tonnens wurde auch der Ballastwagen überarbeitet, der jetzt auch einen eigenen hydraulischen Antrieb erhält. Darüber hinaus wurden die Zugänge erleichtert und verbessert. <<

Vier Millionen in Limburg

Moba baut aus

Moba investiert vier Millionen Euro in den Bau der 1.800 Quadratmeter großen Halle und in die Modernisierung des Hauptgebäudes am Firmensitz in Limburg. In dem neuen Gebäude werden künftig Entsorgungsfahrzeuge mit Moba-Elektronik ausgerüstet und die mechanische Fertigung untergebracht. Bis Herbst 2015 wird der Bau der neuen Werkshalle abgeschlossen sein, anschließend beginnt der Umzug der betroffenen Abteilungen in die neuen Räumlichkeiten. Das bestehende Hauptgebäude

beherbergt künftig nur noch Büros und die Elektronikfertigung, die in den kommenden zwei Jahren komplett modernisiert und erweitert wird. „Mit diesen Investitionen in Neubau und Modernisierung könnten wir unsere Fertigungsstrukturen und -abläufe noch weiter verbessern. So schaffen wir die optimalen Voraussetzungen, um auch langfristig in Deutschland produzieren zu können“, betont Holger Barthel, Moba-Vorstand Produktion und Logistik. <<



ERREICHEN SIE IHR ZIEL ERFOLGREICH

57 M
IN NUR **5 MINUTEN**

3,05 M ROTIERENDER KORBARM

135° VERTIKAL
POSITIONIERUNG

60° HORIZONTAL
POSITIONIERUNG

TAKING
YOU **HIGHER**™



NEUE HÖHEN JETZT IN IHRER REICHWEITE

Diese einzigartige Genie® SX-180 Teleskoparbeitsbühne mit rotierendem Korbarm liefert Ihnen genau die Präzision und Wendigkeit, die Sie für wirklich anspruchsvolle Einsatzgebiete benötigen.

Genie®
A TEREX BRAND



WWW.GENIELIFT.DE AWP-INFOEUROPE@TEREX.COM

© 2015 Terex Corporation. Genie, Terex und Taking You Higher sind Markenzeichen der Terex Corporation oder deren Tochterunternehmen.

Spitzenlos auf 149 Meter

125-Tonnen-Turmdreher meistert Bewährungsprobe

Der auf der bauma 2013 vorgestellte Obendreherkran 1000 EC-B 125 Litronic wurde kürzlich beim Bau einer Enercon Windkraftanlage in Wardenburg im Landkreis Oldenburg eingesetzt. Mit 125 Tonnen Traglast (in der 6-Strang-Ausführung) ist der



Flat-Top-Kran das Flaggschiff bei Liebherr Turmdrehkränen. Der Kran errichtete eine Enercon-Windkraftanlage E-101 mit 135 Metern Nabenhöhe und erreicht die nötige Hubhöhe von 149 Metern mit nur einer Abspannung am Turm der Anlage. Der Flächen-

bedarf für die Montage des kompletten Flat-Top-Krans beträgt nur rund die Hälfte der üblichen Standfläche anderer Kransysteme. Eigens für Enercon wurde ein verstellbarer Unterwagen mit 18 Meter x 18 Meter Abstützbasis für den 1000 EC-B konzipiert. Zunächst wurde der Kran mit einem LR 1200 auf eine Grundhakenhöhe von 38 Metern montiert. Danach kletterte der Kran aus eigener Kraft auf die freistehende Hakenhöhe von 108 Metern. Im zweiten Schritt wurde der Flat-Top-Kran auf einem Niveau von 87 Metern am Turm der Windkraftanlage abgespannt. Danach kletterte der Kran mit der völlig neuen Klettereinrichtung in 5,8-Meter-Schritten auf die Endhakenhöhe von 149 Metern zur Montage der Gondel und der Rotorblätter. <<

ER + + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + +

Die Joint-Venture-Gesellschaften „Mounting“ und „Cylinder“ zwischen **Palfinger** und **Kamaz** sind offiziell gestartet. Mit der nun vollzogenen Eintragung ins russische Firmenregister haben die beiden Firmen den Betrieb aufgenommen.

Haulotte steigerte seinen Jahresumsatz um 20 Prozent auf 412,6 Millionen Euro. Der Gewinn konnte zudem auf 29 Millionen Euro nahezu verdreifacht werden. Für die Jahreshauptversammlung werden 22 Cent pro Aktie als Ausschüttung in Betracht gezogen.

Zum 1. Januar übergab Bernd Steinberg im Zuge der Nachfolgeregelung die Geschäfte der **Steinberg Montagen und Transport** an Steffen Kühn, Geschäftsführer **Scholpp Montagetechnik**. „Scholpp baut mit diesem zweiten Standort seine Präsenz und Kundennähe in der Region Berlin und Brandenburg weiter aus“, so Kühn.

Ein Plus von rund sechs Prozent und damit 1,246 Milliarden Euro hat **Manitou** beim Umsatz im Jahr 2014 zu veruchen. Zuwächse gab es in allen drei Sparten. Für das aktuelle Jahr wird seitens des Unternehmens mit einem Plus von drei Prozent gerechnet.

Sein Geschäftsjahr 2014 hat **Bronto Skylift** mit einem starken 4. Quartal abgeschlossen. Der Umsatz schnellte um knapp 70 Prozent auf 55,3 Millionen Dollar in die Höhe (knapp 50 Millionen Euro). Im Zuge dessen verdreifachte sich der Gewinn auf umgerechnet 4,7 Millionen Euro.

Die **Palfinger-Gruppe** konnte im Jahr 2014 den Umsatz auf einen neuerlichen Rekordwert steigern und erstmals in der Unternehmensgeschichte die Marke von einer Milliarde Euro übertreffen: Der Umsatz wurde um 8,4 Prozent auf 1,0634 Milliarden Euro gesteigert.

Mit 87 Offshore-Krane aus den Baureihen RL-K, BOS und MTC hat **Liebherr Nenzing** 2014 so viele Geräte in einem Jahr verkauft wie nie zuvor. „Der deutliche Umsatzanstieg wäre nicht möglich ohne unser neues Werk in Rostock und auch nicht ohne unser weltweites Verkaufs- und Servicenetz“, findet Wolfgang Küng, Sales Director für Offshore-Krane bei Liebherr.

Mateco investiert weiter kräftig in neue Arbeitsbühnentechnik. Nachdem der Vermieter bereits 2014 mehr als tausend Neu- und Ersatzmaschinen gekauft hat, werden diesem Jahr über 1.100 Arbeitsbühnen angeschafft, so dass die Mateco-Bühnenflotte auf rund 7.000 Maschinen anwächst.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat **Hiab** 840 Millionen Euro umgesetzt, fast genau so viel wie im Vorjahr. Der Auftragseingang wuchs um fünf Prozent auf 909 Millionen Euro. Der Gewinn beläuft sich auf 42,5 Millionen Euro gegenüber mageren 400.000 Euro im Jahr 2013. Zum Jahresende kletterte der Auftragsbestand um 30 Prozent auf 264 Millionen Euro.

Zusammengefasst

Milcon wird in Mateco integriert

TVH fasst seine Arbeitsbühnenvermietung ein Stück weit zusammen: Die belgische Unternehmensgruppe, zu der die niederländischen Vermietbetriebe Gunco und HDW gehören sowie die deutsche Mateco, integriert Milcon in die jeweiligen größeren Vermietunternehmen. Die holländische Milcon BV geht in Gunco auf, wobei der Standort Sittard als vollwertige Niederlassung der Firmengruppe erhalten bleiben soll. Die belgische Milcon NV geht ebenso an Gunco. Die deutsche Milcon Sky Systems mit Sitz in Aachen wird wiederum in Mateco integriert. „Wir haben durch eine interne Umstrukturierung die deutschen Aktivitäten der Milcon GmbH, die Teil der TVH-Familie ist, mit Mateco zusammengelegt“, erklärt Mateco-Geschäftsführer Armin. „Damit steigt unsere Mietflotte um weitere 250 Geräte an, die verstärkt in den Standorten Köln und Essen zum Einsatz kommen werden.“ <<





» Für den britischen Energieversorger Electricity North West setzte Versalift UK einen Bühnenaufbau auf ein Raupenfahrzeug von Takeuchi. Statt der ursprünglichen Mulde für den Raupendumper TCR 50 kommt ein vollhydraulisches Gelenkteleskop vom Typ LAT-38-140-H zu Ehren. Mit zwei paarweisen A-Abstützungen kann die Maschine auch auf extrem unwegsamem Gelände ausnivelliert werden.



» Viele denken bei TPA Mobile Straßen an temporäre Baustraßen aus Aluminium-Systemteilen. Nun hat die Firma auch Stahlwegeplatten im Angebot. Sie seien unkompliziert auf nahezu jedem Untergrund zu verwenden. Hier, in der Gegend um Leipzig, musste eine komplette 110-kV-Leitung erneuert werden.



» Die Motz Arbeitsbühnenvermietung aus Aalen hat nun ihr neues Flaggschiff erhalten, einen Ruthmann-„Steiger“ T400 mit 40 Metern Arbeitshöhe. Damit erhöht die Firma, die ursprünglich als Malerfachbetrieb gegründet wurde und über die Jahre die Bühnenvermietung zum zweiten Standbein ausgebaut hat, in puncto Arbeitshöhe um fünf Meter.

Schwerstarbeit wird zum Vergnügen. Endlich!



Spaß und Spitzenleistung auch unter härtesten Arbeitsbedingungen: Mit den Gator-Modellen XUV und HPX mit Allradantrieb meistern Sie auch die schwierigsten Geländebedingungen. Dank ihren Dieselmotoren mit Direkteinspritzung sind sie nicht nur sehr leistungsstark sondern auch besonders sparsam im Verbrauch.

Mit John Deere wird Schwerstarbeit zum Vergnügen, versprochen!



JOHN DEERE

JohnDeere.com

PBM setzt auf Oil&Steel

Um die Wette strahlen

Nicht nur die Sonne, auch Helmuth Petrykiewicz und sein Sohn von der PBM-Gebäudereinigung aus Marburg strahlten bei der Übergabe der neuen Snake 20/10 Plus beim Oil&Steel-Händler Bauscher in Neustadt an der Weinstraße. Das Plus steht für die erhöhte Korblast von nunmehr 250 Kilogramm sowie für die KTL-Beschichtung der neuen Snake. Die einfache Handhabung der Maschine und die

schmale Abstützung in Spiegelbreite sowie die hochwertige Verarbeitung gaben den Ausschlag für die schnelle Kaufentscheidung. <<



>> Seitdem Marec Curcio, Geschäftsführer von Mietpark Mandelbachtal, auf der Galabau 2014 in Nürnberg am Stand von Hinowa und Dorn Lift hängengeblieben war, trieb ihn der Gedanke an eine entsprechende Bühne um. Nun legte er sich endlich seine erste Bühne zu: eine Hinowa „Lightlift 17.75 IIS Performance“.

Fahren, Abstützen, Heben und mehr

Teleskopklader ferngesteuert

Collé Rental Et Sales präsentiert den ersten Magni-Drehtelekopstapler mit Funkfernbedienung. Einzigartig an diesem Teleskopstapler ist die vollständige Kontrolle der Maschine über die Fernbedienung. Das Fahren, Abstützen und alle weiteren Hydraulikfunktionen können mit der Fernbedienung gesteuert werden. Der erste Nutzer dieser Maschine ist die Firma V.D. Tillaar Gevelmontage in Someren, Niederlande. „Dank der benutzerfreundlichen Fernbedienung kann

ich den Magni 5.26S komplett bedienen. Auf einem meiner letzten Projekte habe ich selbständig die Betonelemente angeschlagen, die Elemente intern transportiert und dann direkt angebracht. Dank der Funkfernbedienung kann ich von meinem Arbeitsplatz mithelfen und ein Rigger ist überflüssig. Es arbeitet sich ein Stück effizienter, die Vorteile sprechen für sich“, erklärt Inhaber Ron V.D. Tillaar. Einmal abgestützt, können alle Funktionen des Oberwagens mit der Fernbedienung durchgeführt werden. <<



>> Rauf auf fünf Achsen: Dieser ATF 110G-5 ist jetzt der stärkste Kran der Tadano-Flotte beim Krandienstleister Daum HKS. Nachdem der Betrieb seit seiner Gründung im Jahr 1990 überwiegend auf Krane aus Lauf setzt und rund 20 davon im Mietpark hat, war für Jürgen Klee und seine Tochter Diana Klee (l.) nun die Zeit reif für einen 5-Achser.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit. IPAF zertifiziertes Schulungszentrum

Baumaschinen	Arbeitsbühnen	Teleskopklader	Minikrane	Stapler	Bau & Garten	Event-Technik	Lagertechnik
Licht & Strom	Connectcars	Connectquads	Werkzeuge	Baugeräte	Holzhäcksler	Schulungen	Gebrauchtergeräte

Vermietung europaweit kostenlose Miethotline **0800 092 99 70** **BEYER** www.beyer-mietservice.de

Hiab erweitert

Ein neuer Großer

Hiab stellt ein weiteres Modell seiner Großkranserie vor: den X-HiPro 858. Er bietet eine Hubkapazität von 80 mt und eine Reichweite von 34,5 Metern horizontal und 38 Meter vertikal. Der 858 verfügt laut Hersteller über neue, einfach zu bedienende

Steuerelemente. Außerdem kommt der Kran mit Fernsteuerung samt Displays daher, darunter ist auch ein zusätzliches Außendisplay, das am Grundgestell angebracht ist. Hier werden dem Fahrer für jede Kranarmstellung Informationen zur Krankapazität angezeigt. <<



Millionen-Investment

Gardemann ordert 500 neue Bühnen

Gardemann verjüngt und verstärkt sich: Über 500 neue Arbeitsbühnen kauft das Alpener Vermietunternehmen in diesem Jahr ein, davon 50 „Steiger“ von Ruthmann. Auch wenn dies finanziell der größte Posten ist – mengenmäßig ist der LKW-Bühnen-Anteil nur ein Bruchteil; diese Maschinen machen gerade einmal zehn Prozent aus. Das Investitionsprogramm umfasst mehr als 300 Scherenbühnen, über 100 Gelenkteleskopbühnen, 50 LKW-Arbeitsbühnen sowie weitere 50 Spezialarbeitsbühnen. Angeschafft werden spezielle Allrad-Scherenbühnen mit 15 bis 18 Metern Arbeitshöhe, die für den

groben Außeneinsatz auf Baustellen gedacht sind. Auch eine Vielzahl kompakter Elektroschere bis zehn Meter Arbeitshöhe des Herstellers Skyjack gehört dazu. Auch im Low-Level-Bereich gibt es Neuzugänge: Geräte bis fünf Meter Arbeitshöhe mit sehr geringem Eigengewicht. Aus Gründen der Kompaktheit, gepaart mit hohen Leistungsdaten, hat sich Gardemann unter anderem für Scherenbühnen von Holland Lift entschieden. Außerdem wurden aktuell über hundert „Selbstfahrer“ für geringe Höhen bei Genie und Haulotte geordert. Die ersten Auslieferungen laufen. <<

PLATTFORM

BASKET

28. - 29. April 2015
INTERMAT
 Paris
 STAND E5 J017

DINOLIFT

UP TO THE JOB

NEU!

DINO 185XTC II DINO 220XTC II

- 180° hydraulische Korbschwenkung
- 185XTC II: große seitliche Reichweite 11,2 m
- Für schwierigste Einsatzorte



Händler Deutschland + Österreich:



HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH
Zentralruf 0049/351/8975500

www.dinolift.com



Umbau mit Ultraboom

Gyger gelingt Großes in Genf

Die weltöchste Teleskoparbeitsbühne, JLGs Ultraboom 1850SJ mit gut 58 Metern Arbeitshöhe, musste mithelfen bei einem Bauprojekt in Genf. Da Platz für neue Bauprojekte in der Region ziemlich rar ist, hat die Schweizer Regierung beschlossen, eine alte Mehlfabrik zu renovieren und in Luxusapartements umzuwandeln. Bei dem engen Bewegungsspielraum auf der Baustelle konnte die Bühne aus der Flotte von Gyger Nacelles ihre Stärken ausspielen – 58,56 Meter Arbeitshöhe und eine horizontale Reichweite von 24,38 Metern.



Auch der schwenkbare Arbeitskorb brachte große Vorteile beim Abbruch des Turms. Firmenchef Didier Gyger sagt: „Die Nachfrage nach der Arbeitsbühne übersteigt unsere Erwartungen. In der Schweiz besteht ein echter, starker Bedarf für Maschinen dieser Art. Sowohl hinsichtlich der Mietkosten wie auch der Arbeitskosten ist eine JLG 1850 SJ eine günstige Alternative zu einer Fahrzeugbühne.“



Erneut eingekauft

Liftex setzt auf Airo

Der Generalimporteur für die Arbeitsbühnen von Airo, Ommelift Deutschland, hat vor kurzem eine weitere Maschine in die Schweiz geliefert an die Firma Liftex. Ommelifts neuer Gebietsverkaufsleiter für Süddeutschland und die Schweiz, Christian Lohnhardt, übergab an Liftex-Geschäftsführer Jon Seiler eine Elektroschere Airo XS8E mit acht Metern Arbeitshöhe. Die Plattform der E-Schere lässt sich um einen Meter auf 2,65 Meter ausziehen. Sein Airo-Bestand beläuft sich mittlerweile auf knapp 20 Exemplare. Bereits im Jahr 2014 übergeben wurden eine Elektroschere vom Typ X12EW sowie ein 12-Meter-Elektrogelenkteleskop A12JE, die beide ebenfalls auf dem Bild zu sehen sind.

Mehr Bravis

Die Avesco Rent AG hat 40 neue Low-Level-Bühnen vom Typ Leonardo HD erhalten. Damit betreibt das Unternehmen jetzt 66 Exemplare dieses Bühnentyps von Bravi aus Italien. Mit einem Gewicht von lediglich 510 Kilogramm kann der Leonardo HD (das steht für ‚Heavy Duty‘) eine maximale Arbeitshöhe von 4,9 Metern bereitstellen. Julien Lunay von Avesco Rent sagt: „Der Leonardo HD ist eine erfolgreiche Arbeitsbühne im Fünf-Meter-Bereich und eignet sich bestens sowohl für Industrie- als auch für Baustelleneinsätze. Er beeindruckt insbesondere durch seine Manövrierfähigkeit, seine Kompaktheit und sein geringes Gewicht.“





Stirnemann übernimmt

Beide haben die Alpen, nun haben auch beide Länder denselben Händler für Potain-Krane: Nachdem Stirnimann seit über 25 Jahren in der Schweiz die Marke Potain vertritt, ist dies nun auch in Österreich der Fall. Zum Jahreswechsel hat die in Trumau

ansässige Stirnimann GmbH die Firma Laurer Baumaschinen als Alleinverkäufer für Potain abgelöst. Der rechtliche Sitz liegt in Mils in Tirol. Neben Wien betreibt die Firma noch ein Depot in Graz. Für Verkauf und Vermietung in Wien, Niederösterreich und im

Burgenland ist Istok Kutos zuständig, der auch Prokura innehat. Die Region Steiermark und Kärnten deckt Alfred Noisternig ab. Für den Kundendienst zeichnet Hannes Dattinger verantwortlich. Betriebsleiter ist Thierry Burg-herr, gewerberechtl. Geschäftsführer Andreas Ratsch-nig. Viele Projekte werden in der Hauptstadt Wien verwirklicht, doch manche befinden sich auch in alpinen Höhenlagen. Da Österreich eine ähnliche Topographie wie die Schweiz aufweist, kennt Stirnimann das Arbeiten mit Turmdrehkränen in bergigen Regionen nur zu gut. Stirnimann betreibt eine umfangreiche Maschinenflotte, zu der Hunderte von Turmdreh- und Mobilkränen zählen. <<



Erste Auslieferung Bibi ist raus

Kurt Pfanner (r.) von Dorn Lift liefert die erste Sche-nenarbeitsbühne auf Rau-penfahrgestell vom Typ Bibi 510 A aus, und zwar an die Firma Ing. Reschl GmbH in Wien, die in der Garten- und Landschaftspflege tätig ist. Die einfache Handhabung und Logistik sowie die Stei-gerung der Arbeitssicherheit waren ausschlaggebend für die Kaufentscheidung. Ernst Reschl (l.) ist überzeugt, dass mit dem Einsatz dieser Sche-nenarbeitsbühne eine große Zeitersparnis und somit ein wirtschaftlicher Erfolg erzielt wird. <<

Neubesetzung

Wolffkran besetzt Austria-Spitze neu

Dieter Reuberger ist seit Jah-resbeginn neuer Geschäftsführer der Wolffkran Austria GmbH. Der 48-Jährige arbeitete zuvor 20 Jahre lang als Niederlassungsleiter bei einem der führenden Arbeitsbühnenvermieter Österreichs und verfügt dadurch über weitreichende Kompetenzen und ein ausgezeichnetes Netzwerk im österreichischen Baumaschinenmarkt, lässt

Wolffkran verlauten. Reuberger folgt auf Peter Zauner, der seit Mitte 2010 an der Spitze von Wolffkran Austria stand, also bereits vor der Übernahme der Kransparte von Streif Baulogistik Österreich durch den Heilbronner Traditions-hersteller. Zauner ist seit Ende Januar Geschäftsführer der neugegründeten XL Kranlo-gistik AG in Münchendorf. <<



Wissen schafft Sicherheit!



Der Transport von Lasten ist eine gefahrenträchtige Angelegenheit. Alle daran Beteiligten, insbesondere Kranführer und Anschläger tragen ein hohes Maß an Verantwortung, denn gerade ihre Fehler können zu erheblichen Sachschäden führen. Umso wichtiger ist es, dass diese Personen qualifiziert geschult und unterwiesen sind.

Wir machen es Ihnen leicht, denn wir führen u. a. folgende Aus- und Fortbildungsunterlagen für:

- Sicheres Anschlagen von Lasten
- Kranführer aller Kranarten
- Erdbaumaschinenführer
- Bediener von Hubarbeitsbühnen
- Staplerfahrer/Flurförderzeugführer
- Motorsägenführer
- u.v.m.

Alle Schulungsunterlagen auf www.resch-verlag.com.



– Partner für qualifizierte Ausbilder –

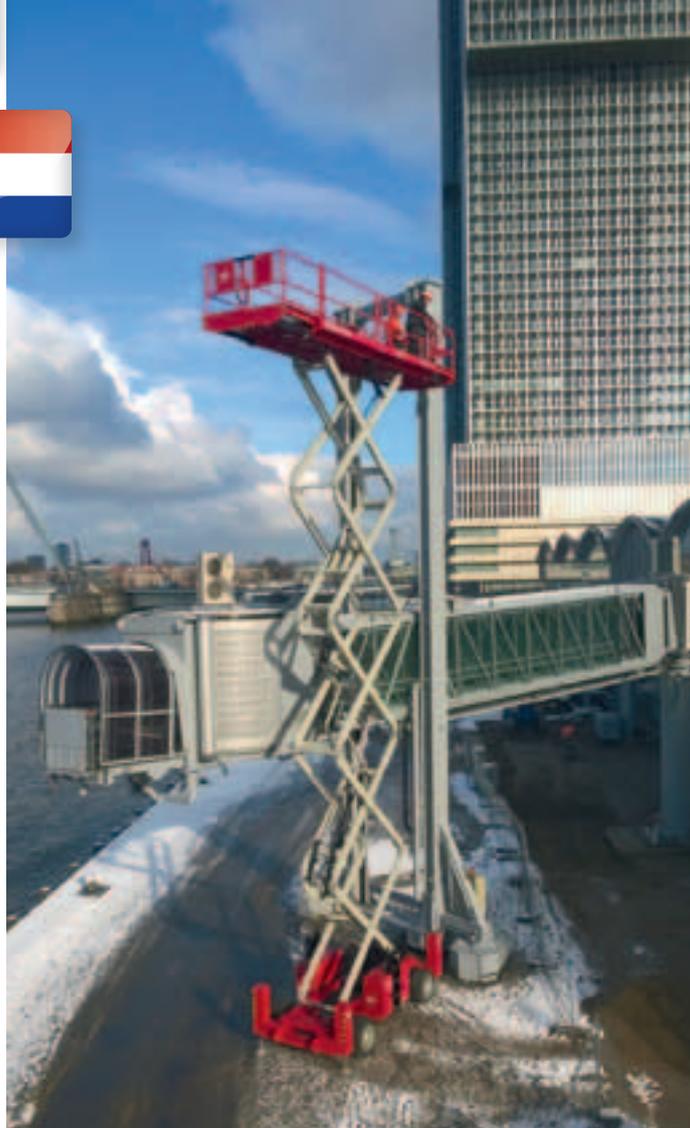
Resch-Verlag, Dr. Ingo Resch GmbH
Maria-Eich-Straße 77, D-82166 Gräfelfing

Geländemaschinen
hoch im Kurs



HWS kauft ein

HWS Verhuur erwirbt eine weitere Genie S-45 mit 15,5 Metern Arbeitshöhe und einer seitlichen Reichweite von maximal 11,2 Metern. Bereits im August hatte sich HWS Verhuur eine S-45 Trax zugelegt. Remko Jonkergouw vom Genie-Händler HDW stellt fest: „Nachdem wir diese etwas seltsamen Maschinen jahrelang gepusht haben, sind wir nun ziemlich erfolgreich damit. HWS zum Beispiel ist von der Geschwindigkeit und der Geschmeidigkeit der Maschine angetan, was auf das aktive Pendelachssystem zurückzuführen ist.“ HWS hat zudem zwei GS-4069RT mit 14 Metern Arbeitshöhe, zwei Mal das neue 12-Meter-Elektrogelenkteleskop Z-33/18 sowie zwei Personenlifte, allesamt von Genie, geordert. Außerdem hat HWS zwei Geländescheren vom Typ MEC 6092RT beim Händler Omega Group bestellt. <<



Bos gibt Gas

Minikrane für Mavebo

Mavebo hat sich zwei Minikrane von Unic zugelegt, einen 2,9-Tonnen tragenden URW-295 und den großen 10-Tonnen-Kran URW-1006. Geliefert wurden sie vom niederländischen Vertriebspartner Aerial Work Platforms. Inhaber Eric Bos hat Mavebo im Jahr 2014 aus der Taufe gehoben und zuvor lange Jahre als Kranführer gearbeitet. Er sagt: „Wir haben uns für Unic entschieden, weil die Minikran-Palette sehr groß ist und weil wir wissen, dass wir uns auf den After-Sales-Service von Aerial Work Platforms verlassen können.“ <<

Subscribe to **cranes & access**

The only way to guarantee that you receive every issue

Subscription Application Form

Please complete this form and either fax back on +44 (0) 1330 786222 or e-mail on 2013@lectura.de or post to The Technical Press, PO Box 8990, Brackley NN12 9JF, UK. Tel: +44 (0)1294 102000

Name: _____
 Company: _____
 Job Title: _____
 Telephone: _____
 Address: _____
 Zip/Postcode: _____
 Country: _____
 State: _____
 Street: _____

Please start my one year subscription to Cranes & Access at the rate of:

£450/€600 UK and Irish addresses only	<input type="checkbox"/>
€750/€900 Rest of Europe	<input type="checkbox"/>
\$1750/€2000 Other regions	<input type="checkbox"/>
Technical charges made payable to The Technical Press	<input type="checkbox"/>
Please include VAT	<input type="checkbox"/>
I prefer an international money order	<input type="checkbox"/>
Please charge to my credit card	<input type="checkbox"/>

Name: _____
 Card number: _____
 Expiry date: _____
 Security code: _____

Vertikal /NFT
 Subscribe online at www.vertikal.net

LECTURA VALUATION

**LECTURA LIEFERT
DIE RICHTIGEN DATEN**

valuation.lectura.de

LECTURA
It's good to know



Das niederländische Vermietunternehmen Arentis hat eine Genie SX-180 vom lokalen Distributor HDW geliefert bekommen. Arentis sitzt in Terneuzen im Südwesten der Niederlande und unterhält eine Niederlassung in Belgien. „Als Genie den weltgrößten selbstfahrenden Boomlift herausgebracht hat, war klar – den mussten wir in unserer Mietflotte haben,“ sagt Geschäftsführer Jean-Paul Heijens (r.). <<



Kurz & Wichtig

Die **Verticaaldagen Benelux** finden vom 15. bis 17. September 2015 statt und schließen sich den Baumaschinennessen „Bouw Couplet“ und „Interieurbouw“ an, die in Gorinchem ausgerichtet werden. Für die Verticaaldagen sind rund 12.000 Quadratmeter Fläche eingeplant. Neu ist zudem, dass die Messe nun drei statt wie bisher zwei Tage läuft.

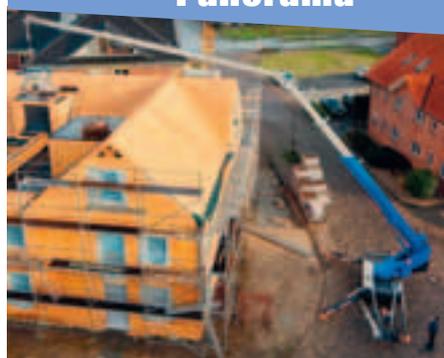
Peinmann Kranen hat sich mit einem weiteren SK1265-AT6 von Spierings verstärkt, dem mittlerweile vierten in der Flotte. Damit reagiert der Vermieter auf die gestiegene Nachfrage nach dem Kran in der chemischen und petrochemischen Industrie.

KRAN&BÜHNE

AHK 30/1500 vorgestellt

Böckers Neuer

Die Böcker Maschinenwerke haben zu ihren Krantagen eingeladen. Das Unternehmen nutzte das Event im heimischen Werne, um den neuen Anhängerkran AHK 30/1500 vorzustellen. Er zeich-



net sich vor allem durch eine Kombination aus hoher Reichweite und geringem Gewicht aus. Bis zu 1.500 Kilogramm kann der Kran sicher in eine Höhe von 30 Metern bringen. <<

Neuer Fünffacher von Terex

Dritter Explorer

Terex Cranes wird in Paris einen neuen AT-Kran auf fünf Achsen vorstellen, den Explorer 5500. Er erweitert die Baureihe, die bislang aus den Modellen 5600 und 5800 besteht, nach unten hin; in der „130-Tonnen-Klasse“, wie der Hersteller es formuliert. Der neue Kran verfügt über einen 60 Meter langen Hauptausleger,

für den optional drei abwinkelbare Verlängerungen von 11, 21 und 33 Metern lieferbar sind. Die maximale Systemlänge beträgt 86,5 Meter. Das maximale Lastmoment ist mit 395 Meter-tonnen angegeben, die maximale Tragfähigkeit beim Teleskopieren mit 24,5 Tonnen. <<



Mehr im Blick



Sie haben den Bauplan für Ihre Zukunft. Wir bieten die passende Finanzierung.

Seit über 50 Jahren ist die Deutsche Leasing der kompetente Partner für Finanzierungslösungen rund um Ihre Investition. Auch in der Baubranche verfügen wir über jahrzehntelange Expertise und beraten Sie mit umfangreicher Objektkenntnis – auf Augenhöhe, direkt bei Ihnen vor Ort, national wie international. Profitieren Sie von unseren zahlreichen Finanzierungslösungen, die auch Fördermittel beinhalten können.

Erfahren Sie mehr: +49 6172 88-2782,
bau@deutsche-leasing.com. www.deutsche-leasing.com



Deutsche Leasing

Kurz & Wichtig



↑ Seit dem 1. Februar 2015 ist **Christian Lohnhardt** bei Omme-Lift Gebietsverkaufsleiter für den Bereich Süd, Südwest und die Schweiz. Unterstützt wird er von Erwin Beck von der Omme-Lift-Niederlassung in Neu-Ulm. Franz Jennissen betreut weiter den Bereich Nord und Ost sowie Österreich. Ebenso steht Yama Saha den Kunden weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

→ Zum 1. April 2015 verstärken **Bernd Bourdache**, 54, und **Maurice Kunze**, 27, die HMF Ladekrane GmbH. Beide kommen zum Einsatz im Vertrieb in Süddeutschland, genauer gesagt in Hessen und Baden-Württemberg: Sie unterstützen Siegfried Springer, den Gebietsverkaufsleiter für Baden-Württemberg und das Rhein-Main-Gebiet.

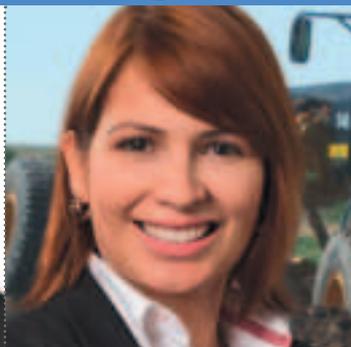
Genie hat **Anders Mantere** zum Produktmanager für seine Teleskoplader ernannt. Berichten wird er an Chad Hislop, Direktor Produktmanagement. Mantere kam 2006 zu Genie als Konstrukteur für tragbare Geräte und Scherensarbeitsbühnen. Im Jahr 2010 wurde er befördert zum Konstruktionsmanager. ↓



↑ Neuer Chef für Snorkel: **Matthew Elvin** ist der neue Chief Executive Officer beim Arbeitsbühnenhersteller Snorkel. Damit leitet er das Tagesgeschäft des Tochterunternehmens von Don Aherns Xtreme Manufacturing. Elvin kam im September 2010 zu Snorkel, wo er den Vertrieb für Australien & Neuseeland verantwortete.

→ Führungswechsel bei Gardemann: Der diplomierte Ingenieur **Dietmar Müller** ist zum neuen Geschäftsführer bei Gardemann Arbeitsbühnen bestellt worden. Er tritt die Nachfolge von Matthew Hickin an. Wichtigstes Anliegen sei es nun, das Unternehmen zum Premium-Anbieter im Arbeitsbühnenmarkt zu machen.

Ruthmann installiert einen Innovationsmanager: Der LKW-Bühnenhersteller hat Dipl. Ing. **Markus Jöhren**, zuvor 22 Jahre bei Palfinger tätig, eingestellt. Der 49-Jährige sagt: „Es ist eine meiner Aufgaben herauszufinden, welcher Mehrwert dem Kunden mehr Wert ist.“ ↓



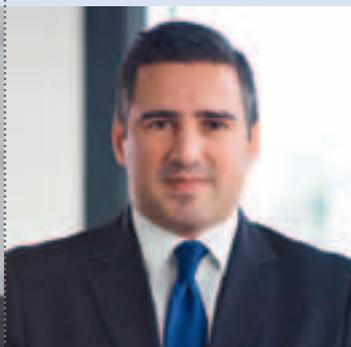
↑ Moba gründet Tochter in Brasilien: Moba do Brasil wird künftig direkt Wägesysteme und Produkte für die Automatisierung von Mobilkränen und Hubarbeitsbühnen sowie Maschinensteuerungen für Straßen- und Erdbaumaschinen in ganz Südamerika vertreiben. Geschäftsführerin ist **Patricia Herrera Diez**.

Zum 1. Mai 2015 übernimmt der Diplom-Betriebswirt **Anish Taneja**, 36, als Vertriebsdirektor die Verantwortung für den gesamten Reifenersatzmarkt für Michelin in Deutschland, Österreich und der Schweiz (D-A-CH). Gleichzeitig bleibt er zuständiger Direktor für den Vertrieb von Nutzfahrzeugreifen aller in dieser Region vertriebenen Marken der Firmengruppe. Der bisherige Vertriebsdirektor Dieter von Aspern, 63, wechselt als Direktor Großhandel Europa in die internationale Führungsebene des Konzerns und wird für die Michelin-Gruppe das Großhandelsgeschäft im neuen Geschäftsbereich Distribution verantworten. ↓



↑ **Allison Transmission**, einer der weltweit größten Hersteller von Vollautomatikgetrieben für Nutzfahrzeuge, feiert in diesem Jahr hundertjähriges Firmenjubiläum. Die Unternehmenswurzeln reichen zurück ins Jahr 1915: Damals errichtete James A. Allison, Mitbegründer der Indianapolis Motor-Speedway-Rennstrecke und Teilnehmer mehrerer Rennsportteams, in Speedway eine feinmechanische Werkstatt sowie eine Testanlage. Im Jahr 2011 besuchte US-Präsident Barack Obama das Unternehmen in Indianapolis. Heute setzt Allison mit 2.700 Mitarbeitern an 14 Standorten weltweit zwei Milliarden Dollar pro Jahr um.

Hans-Georg Härter hat Lars-Göran Moberg nach sechs Jahren an der Spitze des Deutz-Aufsichtsrates abgelöst. Der 69-Jährige wurde Mitte März zum neuen Vorsitzenden gewählt. Härter ist bereits seit knapp zwei Jahren in dem Gremium. Lars-Göran Moberg hat sein Mandat „aus persönlichen Gründen“ niedergelegt. ↓



TEUPEN[®]
...access redefined

Echte Performance

LEO 24GT



24 m Arbeitshöhe

LEO 21GT



21 m Arbeitshöhe

Im Team!

Bei beiden Modellen:

- 12 m unbegrenzte seitliche Reichweite
- volle 250 kg Korblast
- Multipositions Abstützsystem
- Dualantrieb über Elektromotor und wahlweise Benzin, Diesel, Batterie
- Hydraulisch höhen- & breitenverstellbares Kettenfahrwerk

[www.TEUPEN.com](http://www.teupen.com)



SJ86T

SKYJACK

SKYJACK

simply reliable

SIMPLY REACH FOR MORE CHOICE

Skyjack's all new SJ86 T telescopic boom lift offers a working height of 28.21 m and horizontal outreach of 23.42 m. With a design philosophy that continues to produce a simple and reliable product, Skyjack brings you a competitive choice with an industry leading high capacity zone.

